



**Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Amt für Mobilität**

Was ist Freizeitverkehr und wie könn(t)en wir ihn gestalten?

Podiumsveranstaltung IGöV

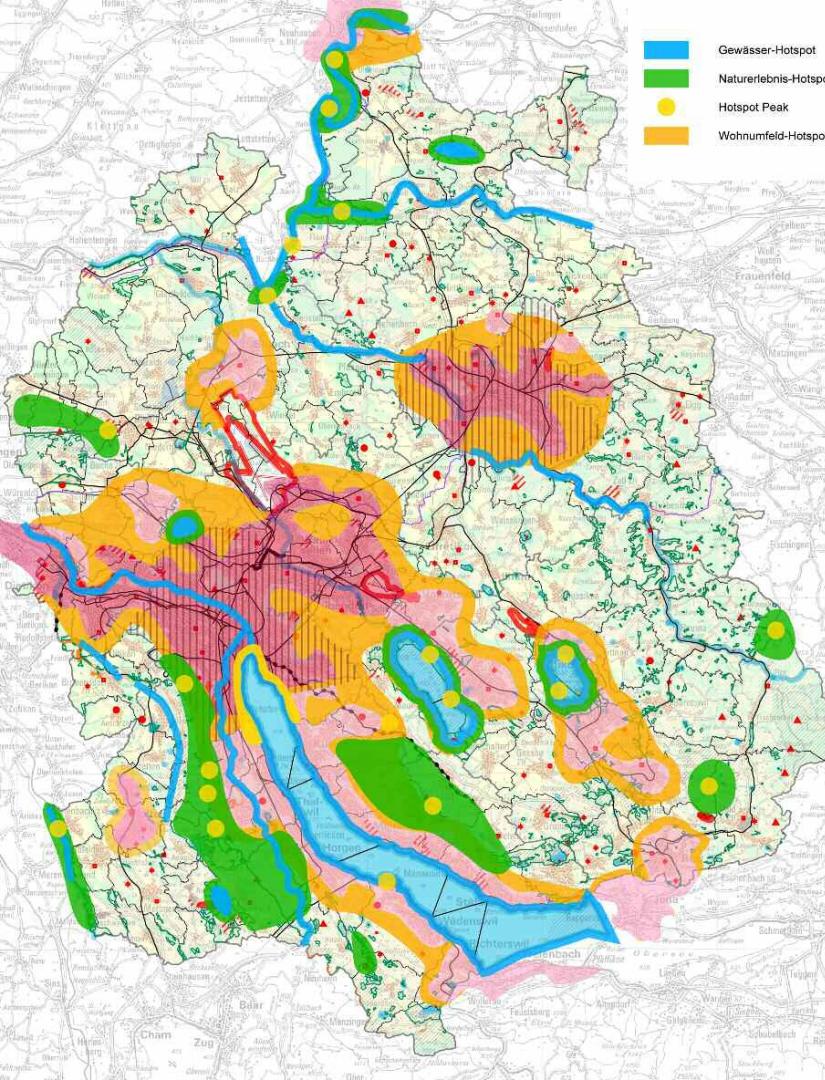
5. November 2024

Wilfried Anreiter



Freizeit



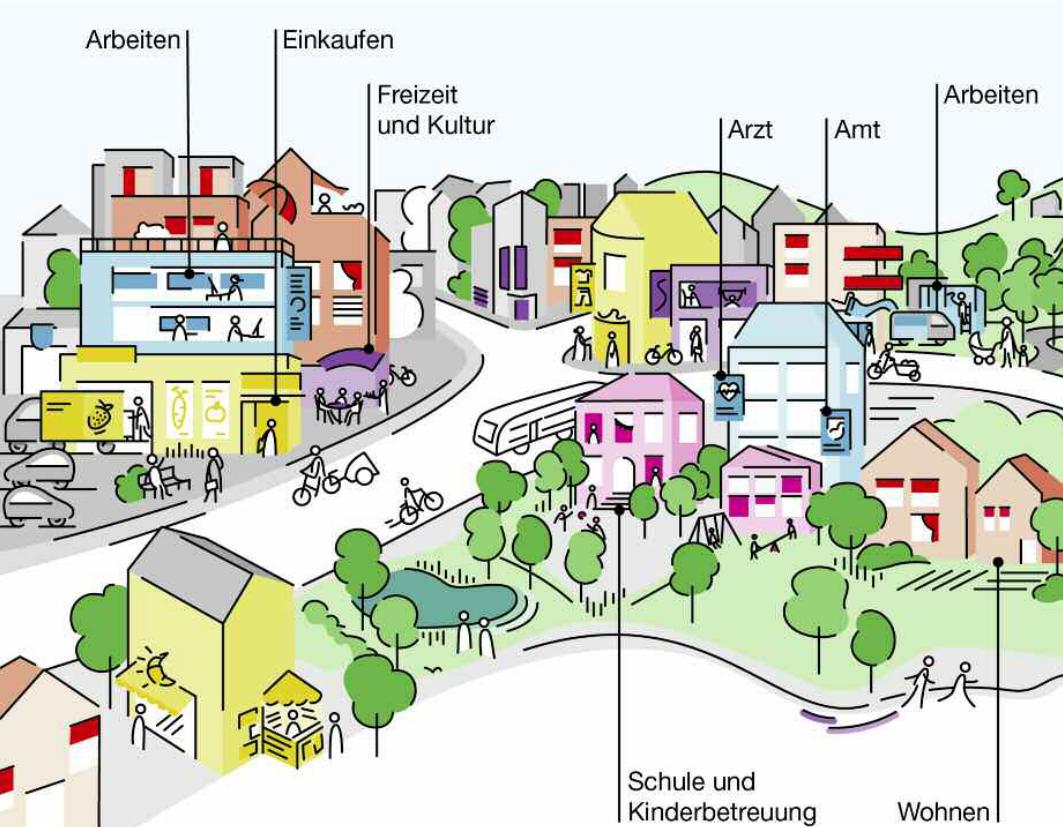


«Hotspots der Erholung»

Langfristige Raumentwicklungsstrategie (LaRes) 2024:

-  Gewässer
-  Naturerlebnis
-  Aussicht
-  Naherholung

Entwicklungen



- Aktivitäten zunehmend vernetzt (Freizeit – Arbeit – Einkauf ...)
- Freizeitansprüche nehmen zu, werden vielseitiger und wandeln sich beständig
- Zunehmender Druck auf Landschaft und Natur
- Zunehmende Freizeitmobilität

Freizeitmobilität





Die Mobilität der Bevölkerung stand 2021 zum Teil weiterhin unter dem Einfluss der Covid-19-Pandemie und der gesundheitspolitischen Gegenmassnahmen.

83%
der Bevölkerung
sind an einem
durchschnittlichen
Wochentag
mindestens
1 Mal ausser
Haus unterwegs

Anteil der Haushalte
mit Auto(s), Velo(s), E-Bike(s)

78% 61% 20%
Auto Velo E-Bike

53%
Anteil der
Bevölkerung
mit ÖV-Abo(s)

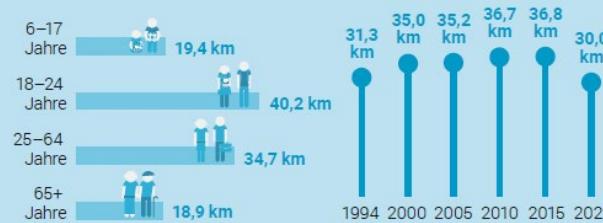
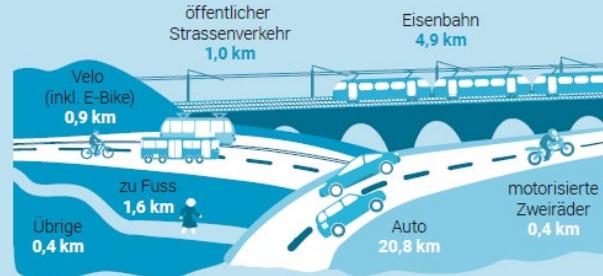
1,5 Personen
mittlerer Besetzungsgrad
der Autos

14 926 km
Jahresmobilität pro Person
(inklusive Reisen)

davon
11 194 km
im Inland
und
3 732 km
im Ausland

30,0 km

Tagesdistanz pro Person, im Inland



80,2 Minuten

Tagesunterwegszeit pro Person, im Inland
(davon 5,6 Minuten Warte- und Umsteigezeiten)



Überblick

- Mikrozensus Mobilität und Verkehr 2021
- Tägliche Unterwegszeit 80 Min.
- davon 42 Min. zu Freizeitzwecken

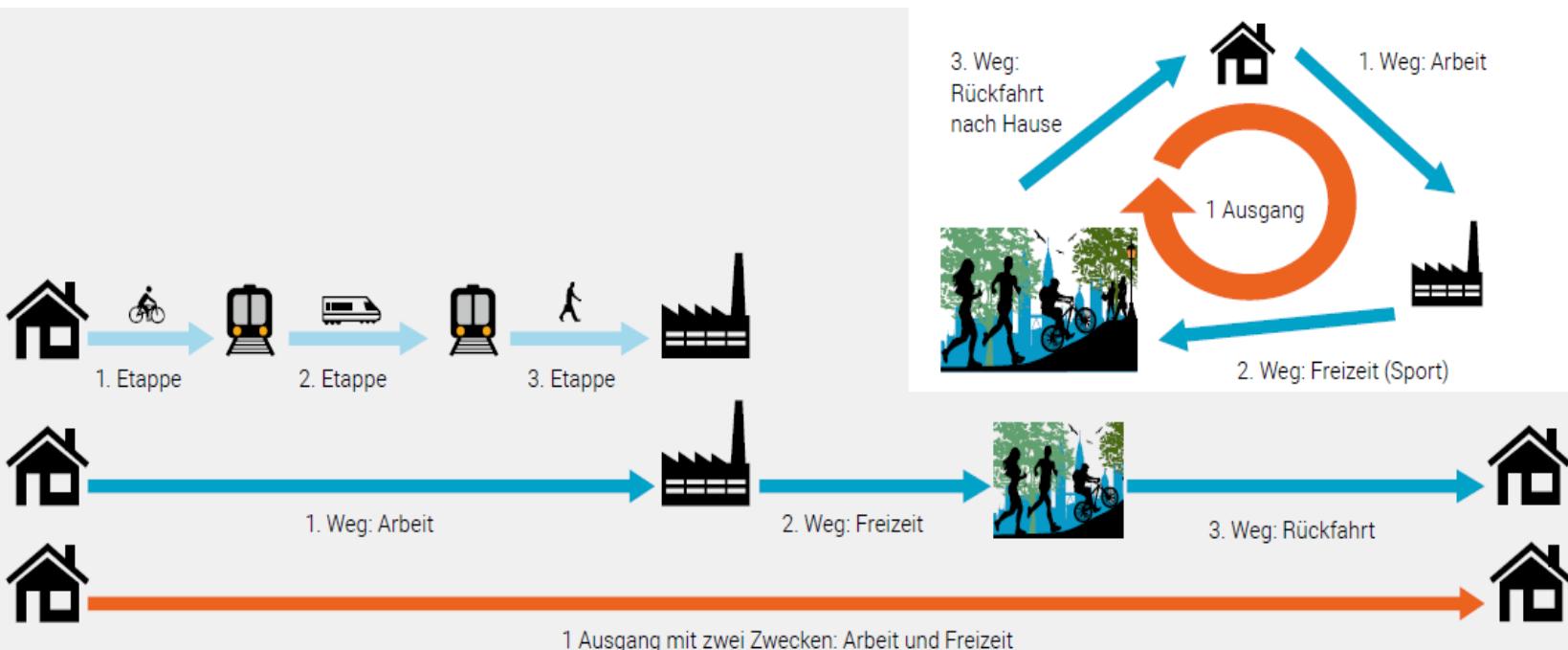
Wegeketten

7

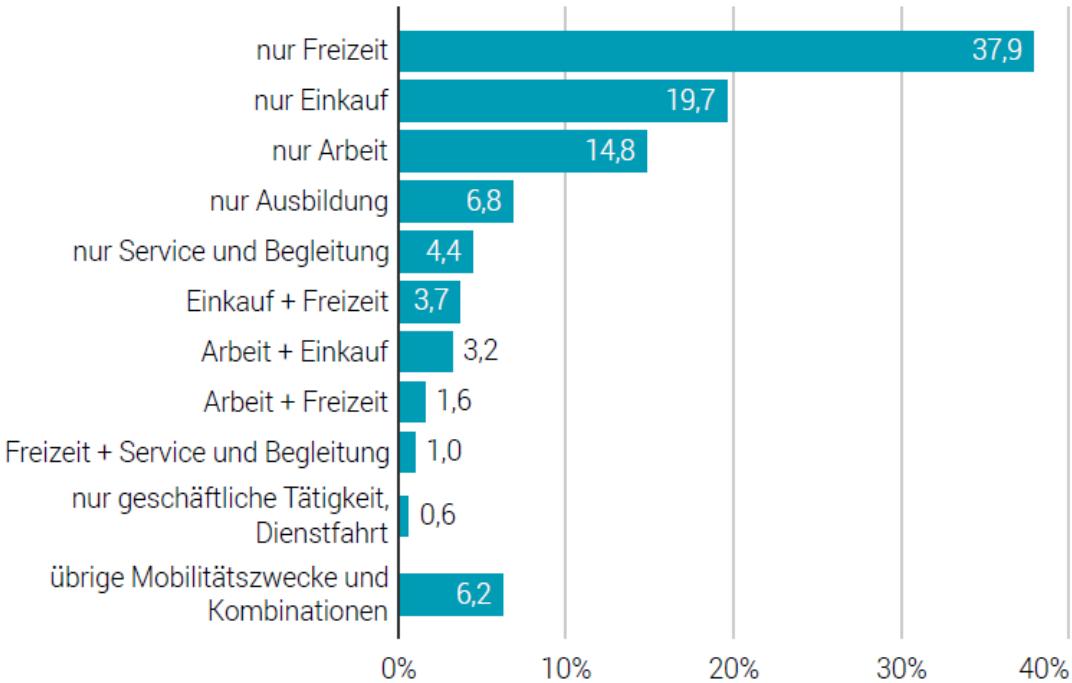


Amt für Mobilität

Freizeitwege oft Teil einer Wegekette

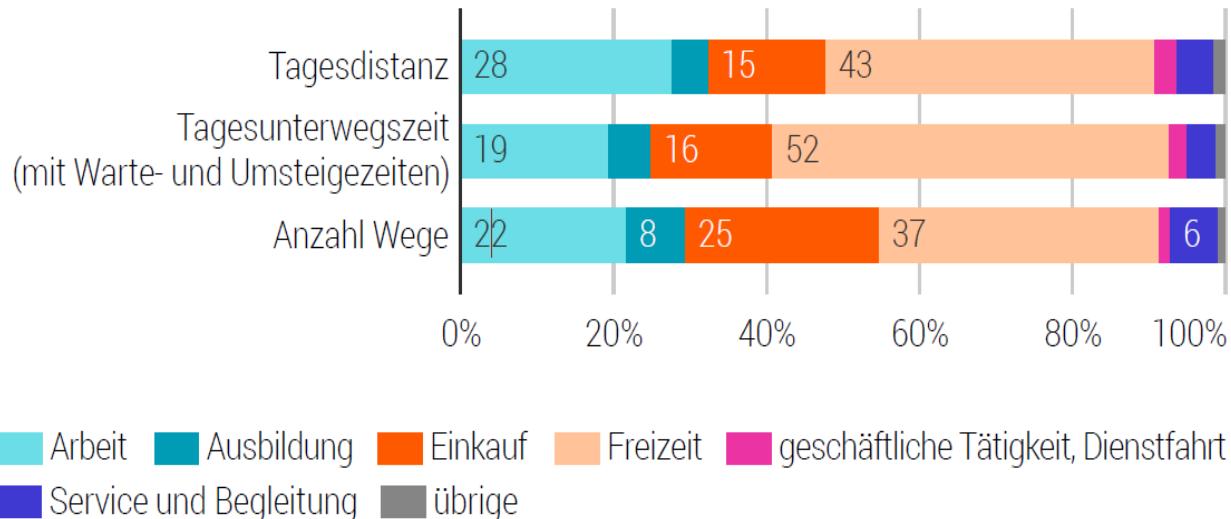


Wegeketten

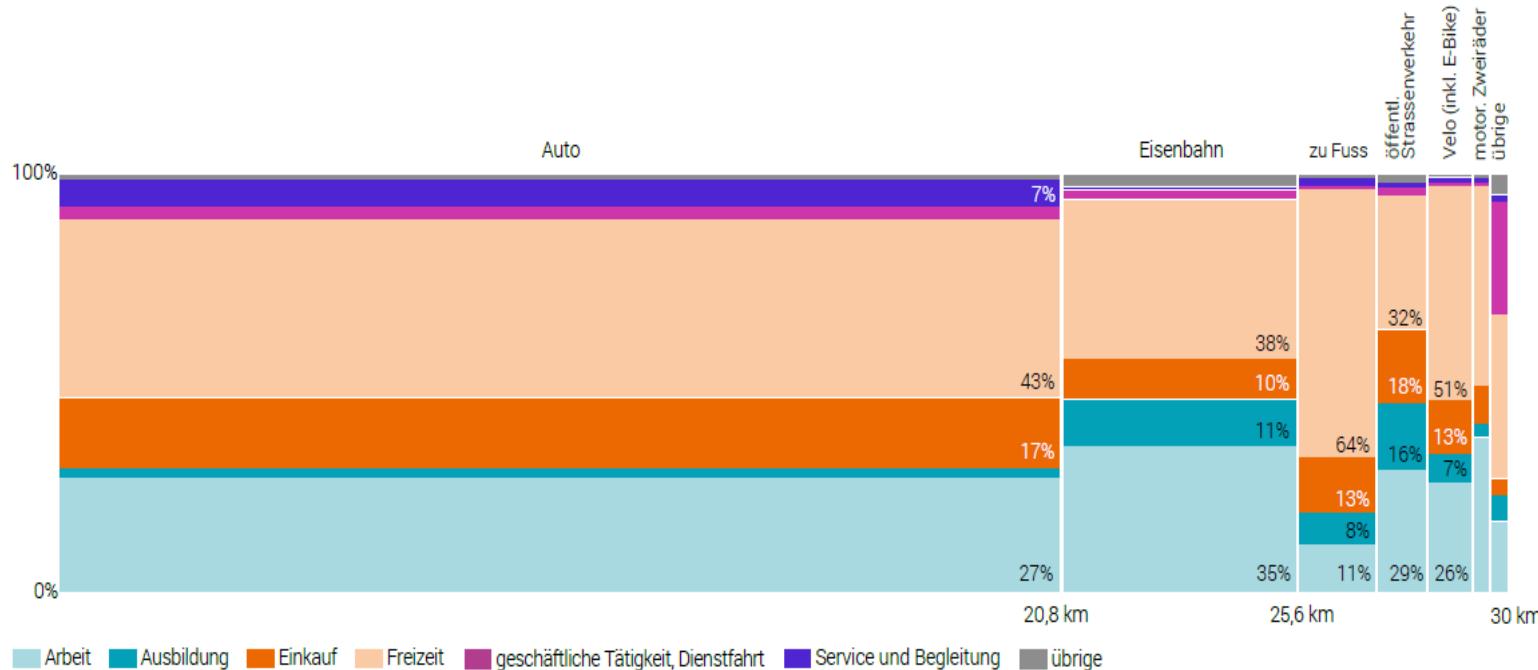


Der Verkehrszweck
Freizeit dominiert, oft auch
in Kombination mit
anderen Zwecken

Am weitesten, öftesten und längsten
sind wir in der Freizeit unterwegs



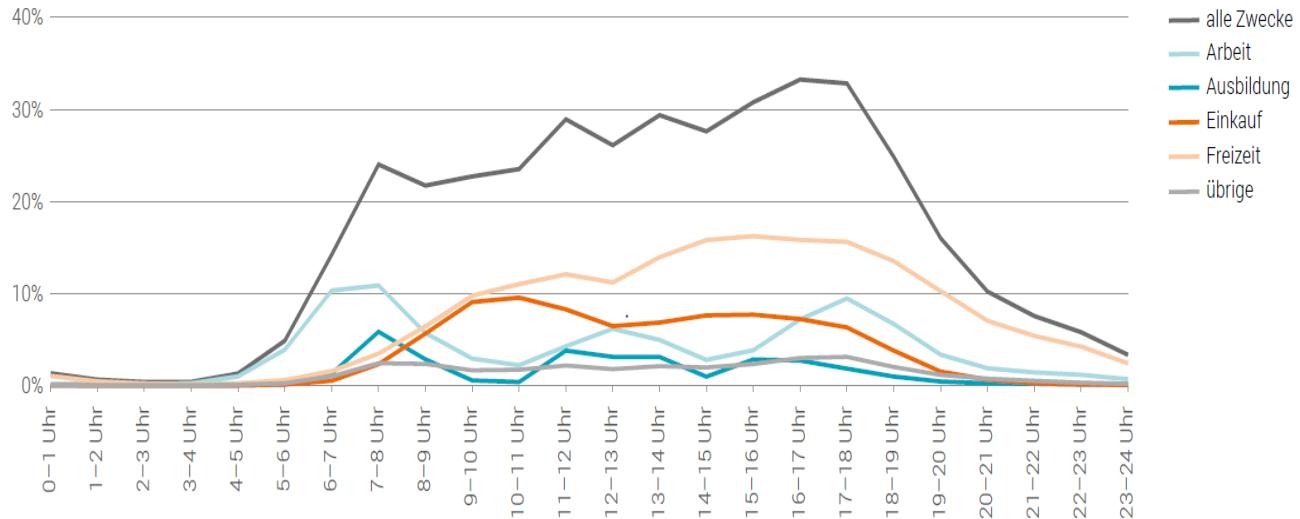
Das Auto dominiert den Modalsplit,
auch und besonders im Freizeitverkehr



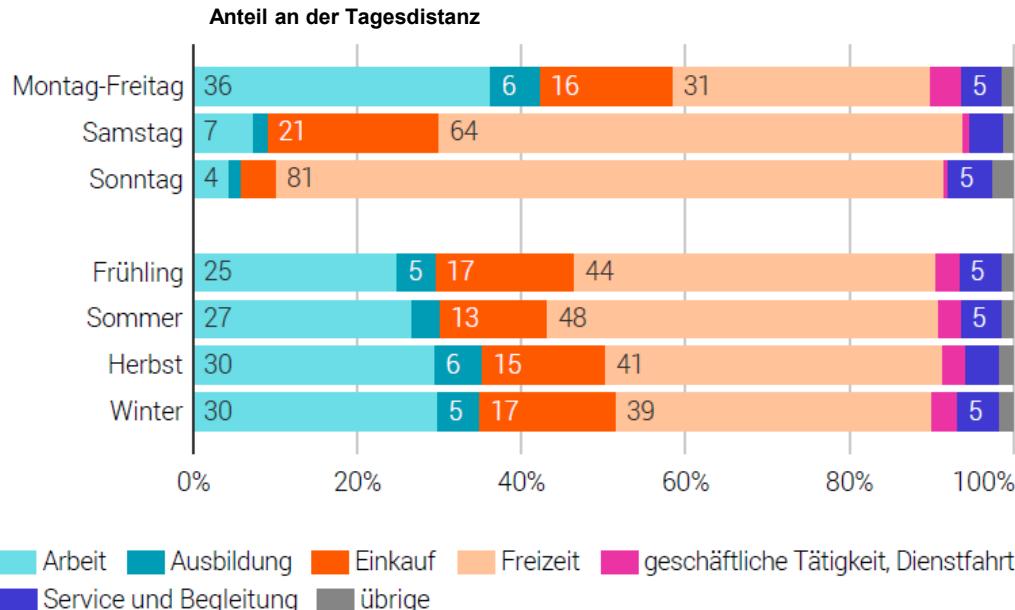
Freizeitverkehr dominiert
ab Mitte Vormittag

Anteil der Bevölkerung unterwegs

Alle Verkehrsmittel



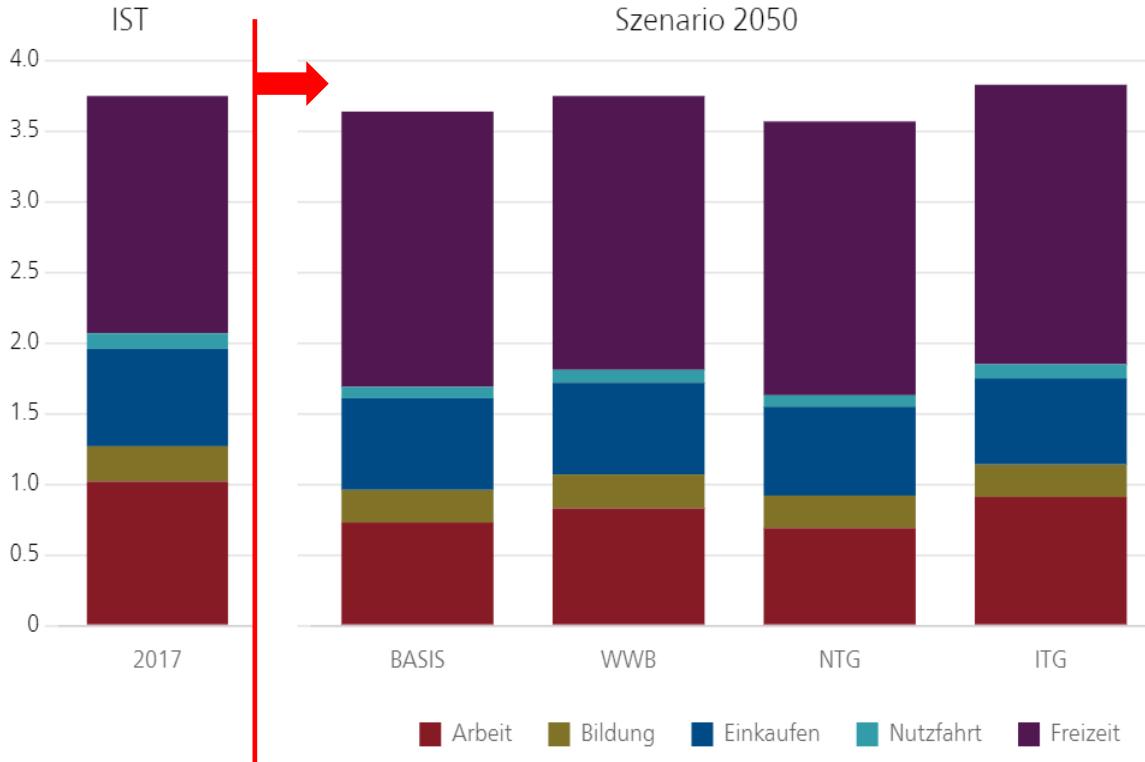
Wochen- und Jahresverlauf



Der Freizeitverkehr
dominiert im Wochen- und
Jahresverlauf

Prognosen 2050

Anzahl Wege pro Person und Werktag

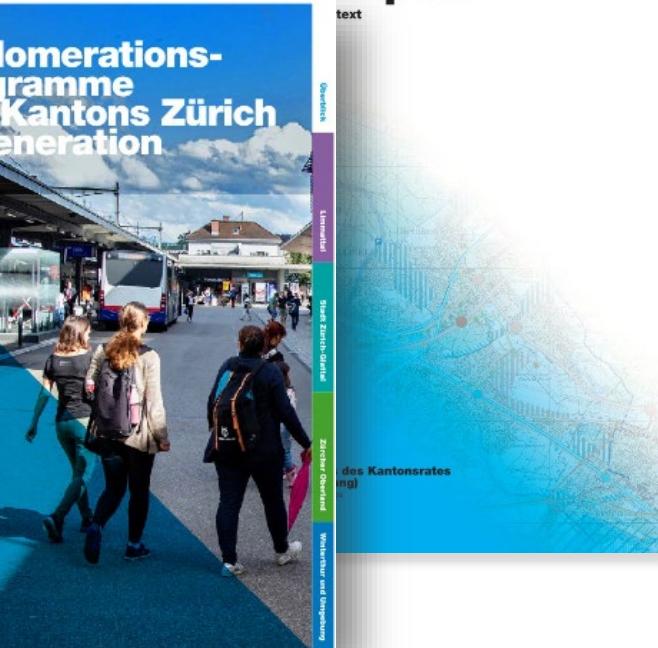


- **Verkehrsperspektiven des Bundes 2050**
- Freizeitverkehr bleibt langfristig anteilmässig stärkster Verkehrszweck

Ansätze



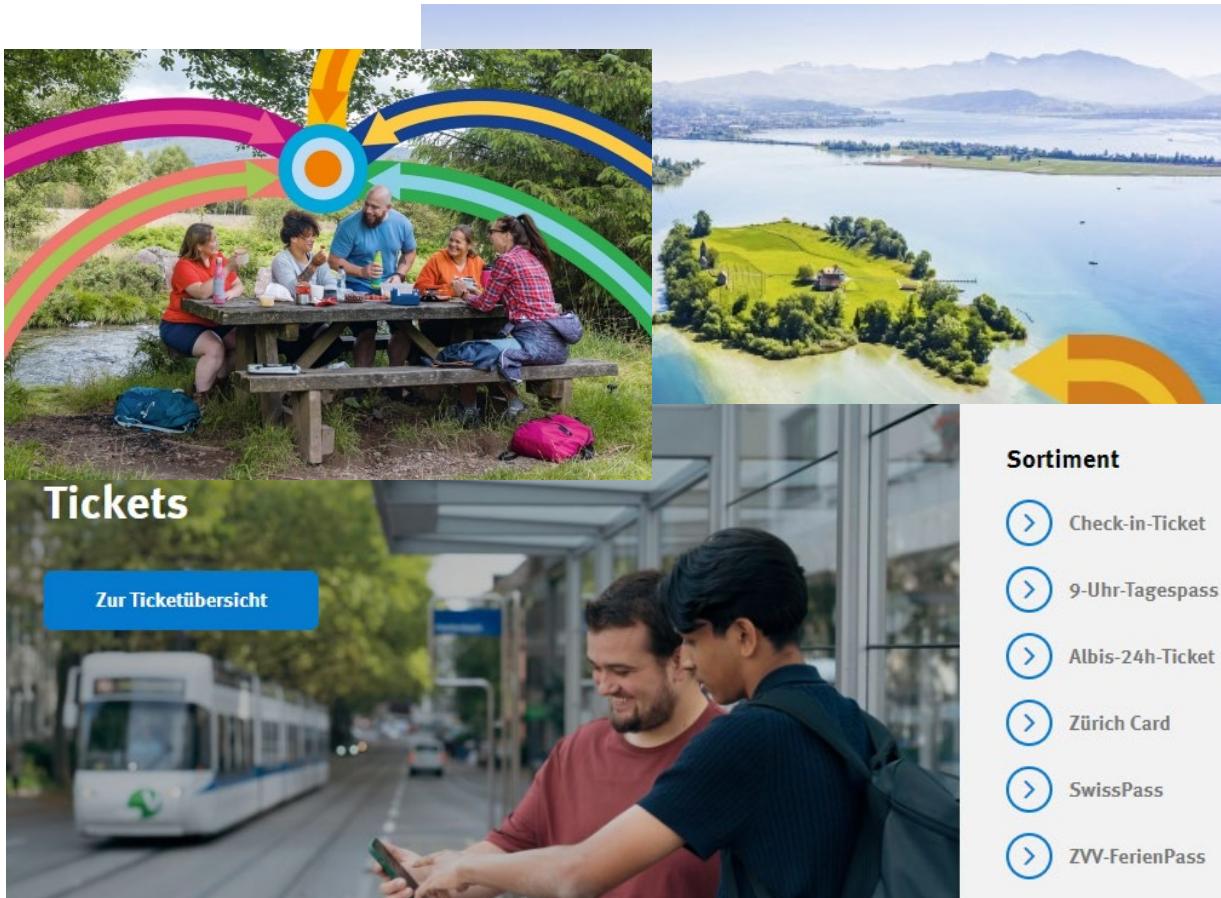
Kantonale konzeptionelle Grundlagen



Freizeitverkehr thematisiert in:

- Kantonaler Richtplan
- Gesamtverkehrskonzept 2018
- Langfristige Raumentwicklungsstrategie
- Klimastrategie
- Agglomerationsprogramme
- Strategie ZVV
- ...

Freizeitangebote im ÖV



Tickets

[Zur Ticketübersicht](#)

Sortiment

- Check-in-Ticket
- 9-Uhr-Tagespass
- Albis-24h-Ticket
- Zürich Card
- SwissPass
- ZVV-FerienPass

Freizeitangebote ZVV

- Nachtnetz
- Ticketsortiment
- Freizeit- und Ausflugstipps
- Freizeit-App
- ActionPass
- Events
- Familienausflüge
- ...

Gesamtkonzepte: Beispiel Pfäffikersee



- Beliebtes Erholungs- und Ausflugsgebiet
- Ca. 750'000 Besucher pro Jahr
- Vielfältige Ansprüche und Interessen: Baden, Boot, Fischen, Velo, Spazieren, Kürbisse ...
- Geschützte Landschaften
- Verkehrsprobleme (zuviel MIV, zu wenig ÖV)



▪ Freizeitkonzept «Mobilität und Umwelt Pfäffikersee» (2019)

▪ Massnahmenpaket

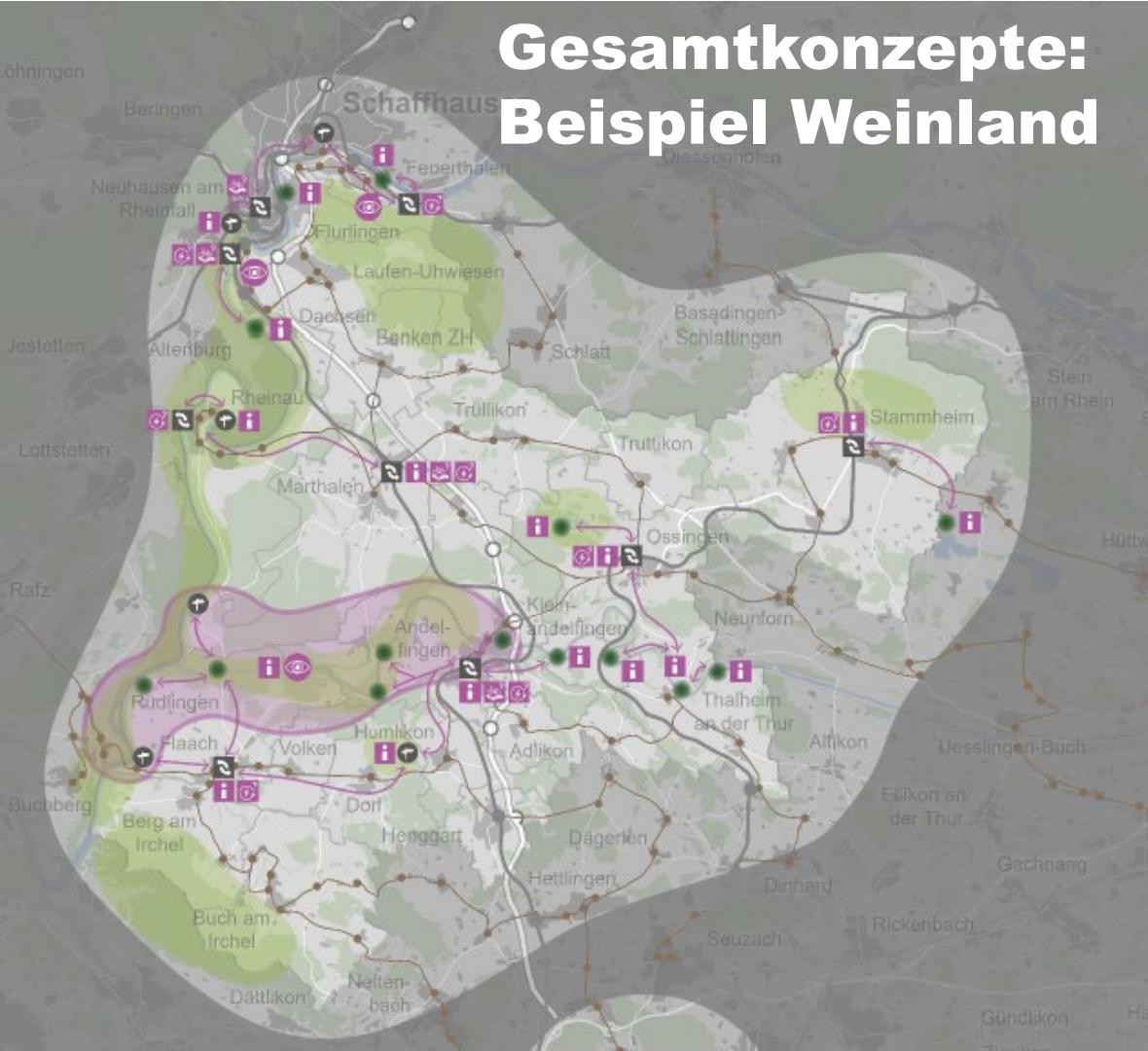
- Verlegung Ruetschbergstrasse
- Aufhebung / Verlegung Parkplätze
- Parkleitsystem
- Entflechtung Fuss- und Veloverkehr
- ÖV-Linie Uster-Seegräben
(nächste Folie)



Linie 846: Vom Pilotbetrieb zum regulären ÖV-Angebot

- Ziel: Verbesserung der ÖV-Erschliessung Juckerhof (Verringerung MIV)
- Seit 2020 (Mai bis Oktober, Wochenende): **Pilotbetrieb** Shuttlebus zw. Uster Bhf. und Seegräben
- Finanzierung nach (§20 PVG), Kanton (ARE), Gemeinde Seegräben und Jucker Farm
- Sehr gute Nachfrage nur während der «Kürbissaison»
- Seit 2024: Aufnahme in **reguläres** ZVV-Fahrplanangebot (September bis Oktober)

Gesamtkonzepte: Beispiel Weinland



«Regionales GVK Weinland» 2023

Konzept Thurauen (nächste Folie)



Monitoring Auslastung zur
Lenkung Verkehrsströme



Verbindung Umsteigepunkt –
Freizeitangebot



Veloverleih und Abstellanlagen

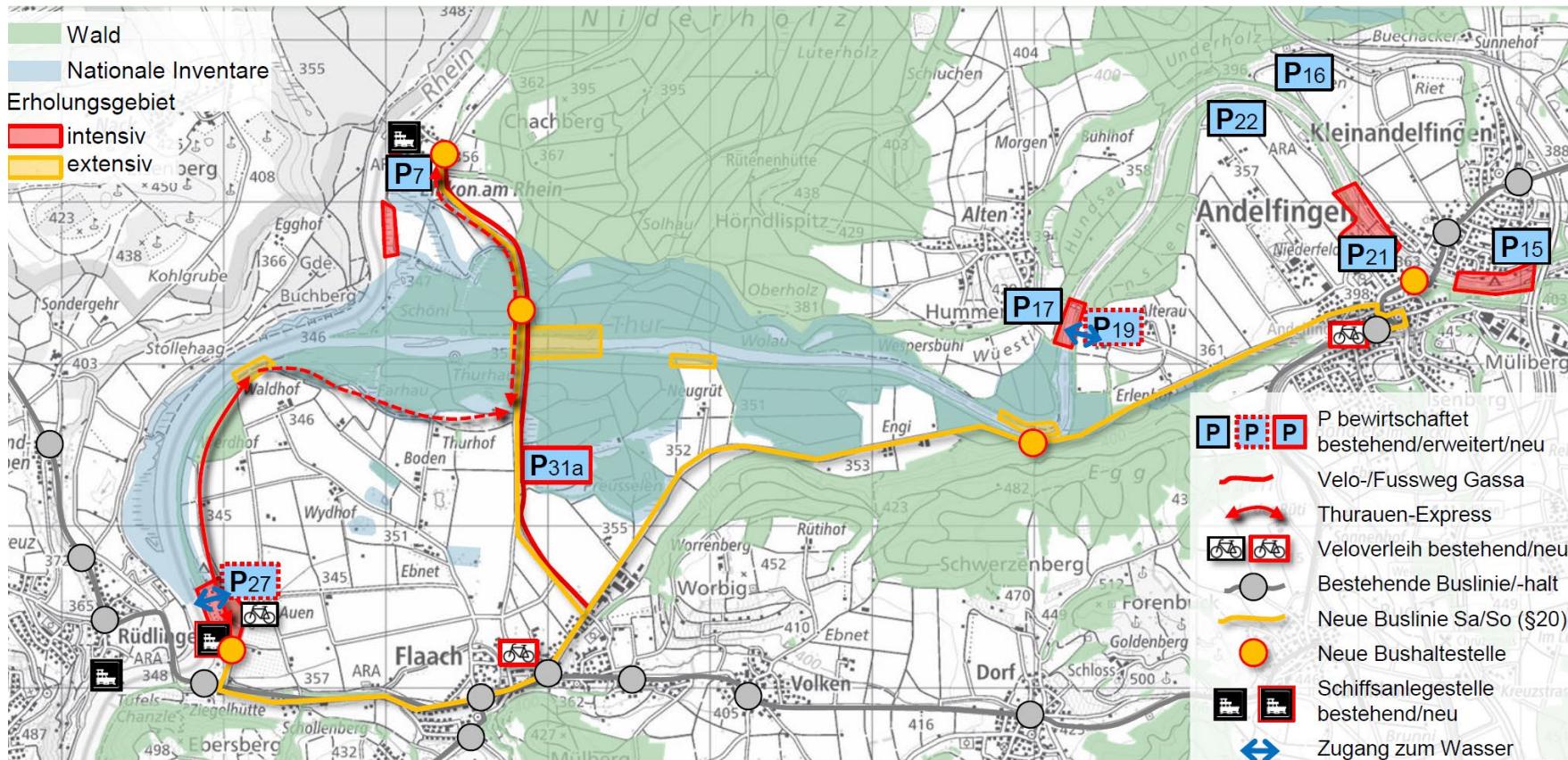


Information Freizeitangebot
(pot.)



E-Ladestation (pot.)

Teilgebiet Thurauen



Fazit (1/2)

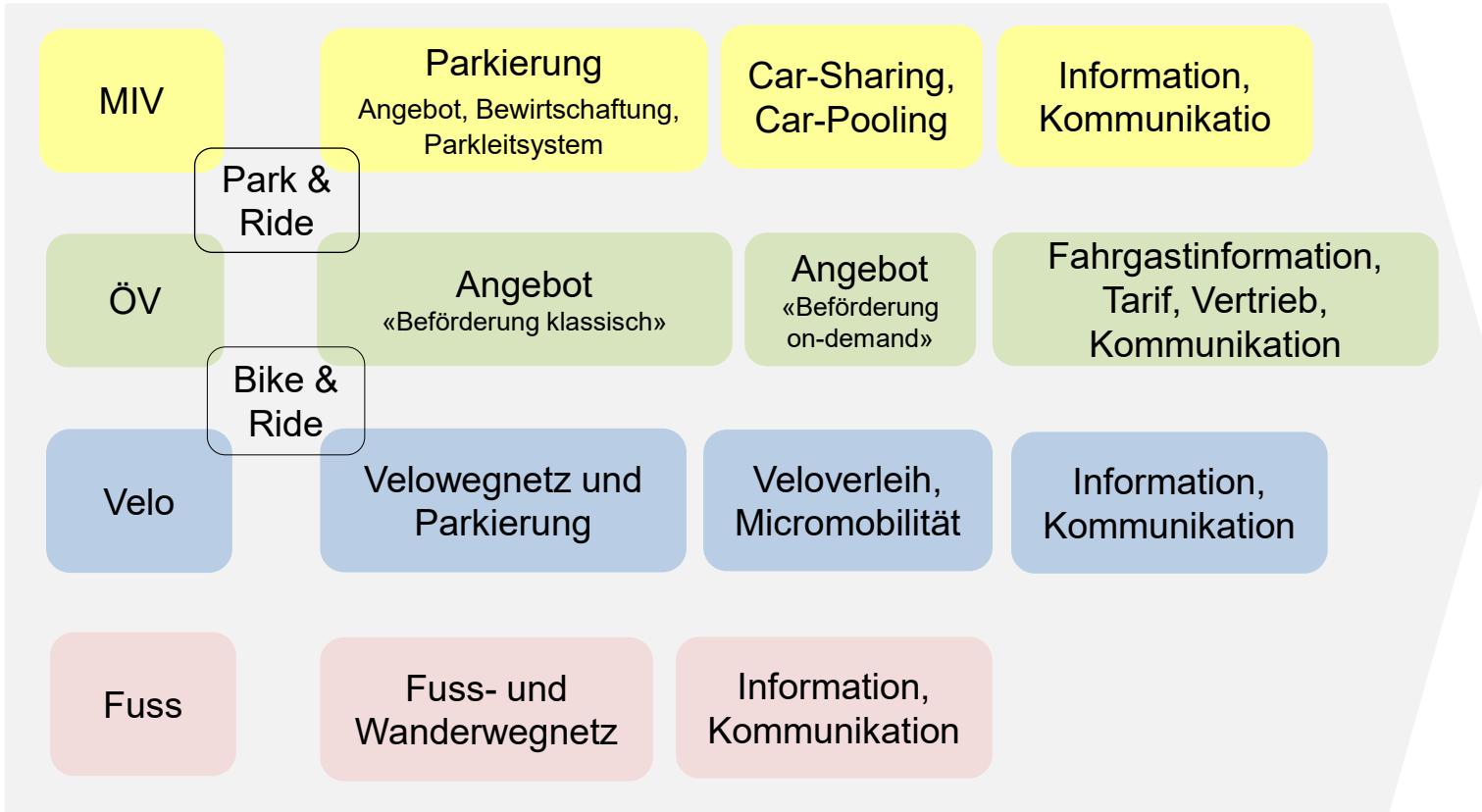
- **Freizeit** bleibt langfristig stärkster Verkehrszweck
- **Freizeitverkehr** wird zeitlich und räumlich immer disperser und weniger ÖV-affin
- **Innovationen** im ÖV zunehmend wichtig: Ergänzende Angebote (Mikromobilität, Velo, Car-sharing ...) und alternative Bedienformen («On-Demand»-Angebote)
- **Gesamtlösungen** inkl. Parkierung MIV oft nötig (*s. nächste Folie*)

Fazit (2/2)

23



Amt für Mobilität



Herzlichen Dank ... Fragen?

